



FILMHAUS FRANKFURT

SEMINARPROGRAMM FILMHAUS FRANKFURT FRÜHJAHR/SOMMER 2024

Seminare, Workshops, Infoveranstaltungen für Anfänger bis Experten
KI-Prompts • Antragstellung Hessen Film & Medien • Abrechnung PwC •
Entwicklung und Verkauf fiktionaler Stoffe • Regieassistenz • Script – Continuity •
Virtual Production • Postproduktion • Schreibwerkstatt • und weitere



POWER OF PROMPTS: GRUNDLAGEN DES KI-PROMPT ENGINEERINGS

Termin: Sa. 3.2., 10 bis 17 Uhr

Ort: Filmhaus Frankfurt

Leitung: Moritz Becherer, Planet 9 Pictures

Gebühr: EUR 100,- / Studierende EUR 50,-

max. Teilnehmer*innenzahl: 15

Online-Anmeldung bis zum 1.2.2024!



© KI-generiert mit Nightcafe

Die gezielte Gestaltung von Prompts erweist sich als entscheidender Schlüssel für die erfolgreiche Nutzung Künstlicher Intelligenz (KI). Dieses Seminar bietet eine fundierte Einführung in die Anwendung von KI für kreative Prozesse in Film, Serie und darüber hinaus.

Bestandteile des Seminars

- Theorieteil über KI in Film- und Serienproduktion: Grundlagen und aktuelle Trends der KI-Anwendung in der Branche.
- Vertiefung in Prompt-Techniken: Vorstellung spezifischer Techniken zur Interaktion mit Sprachmodellen (LLMs).
- Praxisteil mit Textbearbeitung: Anwendung der Prompt-Techniken auf Texte; Teilnehmende können optional eine eigene Film- oder Serienidee (Onepager) einbringen.
- Anwendungsbereiche außerhalb der Film- und Serienproduktion: Einsatz von KI, z.B. im Marketing, Social media etc.
- Interaktive Workshops: Praktische Übungen zur Anwendung der Theorie und Entwicklung eigener Prompts.

Für gemeinsame praktische Übungen empfiehlt es sich, einen eigenen Laptop mitzubringen.

*Das Seminar wendet sich an Filmemacher*innen, Autor*innen und Kreativschaffende, die ihr Handwerk durch den Einsatz von KI erweitern möchten.*

MORITZ BECHERER, Mitbegründer der Film- und Serienproduktionsfirma Planet 9 Pictures, ist als Creative Producer und Autor an verschiedenen Serienprojekten beteiligt.

LICHTGESTALTUNG IN DER PRAXIS

Termin: Fr. 9.2., 18 bis 21 Uhr,

Sa./So. 10./11.2., jeweils 10 bis 18 Uhr

Ort: MBF (Gaugrafenstr. 20, 60489 Frankfurt)

Leitung: Martin Bourgund, Oberbeleuchter

Gebühr: EUR 150,- / Studierende EUR 120,-

max. Teilnehmer*innenzahl: 8

Online-Anmeldung bis zum 24.1.2024!



© Locationskater Yvonne Wassong

Der Workshop widmet sich den technischen und gestalterischen Aspekten des Lichtsetzens bei Film- und Videoaufnahmen. Er orientiert sich in erster Linie an Problemstellungen aus der Praxis.

Zunächst werden die technischen Grundlagen erläutert:

- Leuchten und Scheinwerfer
- Folien und Farbmischung
- Stromverteilung
- technische Geräte und Hilfsmittel

Auf dieser Basis werden – orientiert an den Interessen der Teilnehmer*innen – Aufgabenstellungen mit unterschiedlichen Lichtstimmungen konzeptionell erarbeitet und in die Praxis umgesetzt.

Zum Beispiel:

- Varianten der Porträtausleuchtung
- Produktwerbung (Packshot)
- spielerische Szenen

Dieser Workshop richtet sich an die technischen Gewerke Licht, Kamera, Schnitt etc.

MARTIN BOURGUND arbeitet seit 1996 als Oberbeleuchter für verschiedene Produktionsfirmen bei Spielfilmen, Fernsehserien, Werbeproduktionen und Industriefilmen

In Kooperation mit



WAS GIBT ES NEUES FÜR DIE VERTRAGSPRAXIS IN DER FILM- UND SERIENPRODUKTION

Termin: Sa. 10.02., 10 bis 13 Uhr

Ort: Filmhaus Frankfurt

Leitung: Guido Hettinger, Rechtsanwalt

Gebühr: EUR 60,- / Studierende EUR 30,-

max. Teilnehmer*innenzahl: 12

Online-Anmeldung bis zum 8.2.2024!



Die rechtlichen Rahmenbedingungen für Filmproduktionen unterliegen dem ständigen Wandel:

Neue Nutzungsarten, wie z.B. Fast-Channel, werfen Abgrenzungsfragen bei der Filmlizenzierung auf.

Filmproduzenten müssen den an der Produktion Beteiligten nach der letzten Urheberrechtsreform proaktiv einmal pro Kalenderjahr Auskunft über den Umfang der Werknutzung erteilen.

Sendeanstalten, Streamer, Produzenten- und Urheberverbände schließen sogenannte Gemeinsame Vergütungsregelungen (GVR) ab, die die angemessene Beteiligung der Urheber an den Einnahmen aus der Filmverwertung sicherstellen sollen.

Und schließlich lässt das Thema KI auch den Filmbereich nicht unberührt und wirft zahlreiche Fragen auf:

- Darf der Produzent KI mit vorbestehenden Werken füttern und wie kann der Produzent diese Werke dann vor der Nutzung durch Dritte schützen?
- Sollte der Produzent Urhebern den Einsatz von KI verbieten oder sie sogar dazu anhalten?
- Welche Rechte bestehen an durch KI-generierten Werken?

Das Seminar vermittelt einen Überblick über aktuell relevante Fragestellungen bei der Herstellung und Auswertung von Filmen und Serien anhand von Beispielen aus der Praxis.

*Die Veranstaltung richtet sich an Filmurheber*innen, Produktionsleiter*innen, Producenter*innen und Produzent*innen.*

GUIDO HETTINGER ist Partner bei der Rechtsanwaltskanzlei Brehm & v. Moers und u.a. spezialisiert im Urheber- und Medienrecht.

ORIGINALTONGESTALTUNG*

Termin: Fr. 1.3., 15 bis 20 Uhr, Sa./So. 2./3.3., jeweils 10 bis 20 Uhr

Ort: Filmhaus Frankfurt

Leitung: Eick Hoemann, Originaltonmeister

Gebühr: EUR 150,- / Studierende EUR 120,-

max. Teilnehmer*innenzahl: 9

Online-Anmeldung bis zum 28.2.2024!



Der Workshop Originaltongestaltung widmet sich praxisbezogen den technischen und gestalterischen Aspekten der Tonaufnahme bei Filmproduktionen. Zunächst gibt es theoretische Einführungen, Erklärungen zu den Geräten und Hörübungen, bevor in Gruppen die Aufnahmepraxis mit dem gestellten Equipment vermittelt wird.

Inhalte Freitag:

Einführung und Theorie:

Berufsfelder, kurze Geschichte

- Akustik, Aufnahme- und Übertragungstechnik
- Geräte synchronisieren
- Routing, Aussteuerung, Referenzpegel, Headroom
- Störquellen minimieren, Schalldämmung
- O-Ton Module
- Signalketten
- Organisation und Kommunikation am Set und bei der (Post)Produktion

Gerätelehre:

- Funktion, Haptik, Steckverbindungen, Kabel
- Angeltechniken, Funkmikros verstecken
- Hörübungen nach R. Murray Schafer (innen/außen)

Inhalte Samstag/Sonntag

Aufnahmepraxis:

Tonaufnahmen innen/außen

- Gruppenarbeit (Hörspiel)
- Import in Audioprogramm (Audacity), A/B Schnitt, Schnellmischung
- Export der Töne/Kurzhörspiele als Stereomix

Der Workshop richtet sich an Amateure und Fortgeschrittene im Bereich Video- und Filmproduktion, die ihre Fähigkeiten in der Tonaufnahme verbessern wollen.

EICK HOEMANN arbeitet als Originaltonmeister für Dokumentarfilm, Spielfilm und Werbung und hat ein eigenes Tonstudio in Frankfurt.

FILMFÖRDERUNG LEICHT ERKLÄRT – ANTRÄGE STELLEN IM NACHWUCHSBEREICH BEI DER HESSEN FILM & MEDIEN

Termin: Sa. 9.3., 10 bis 13 Uhr

Ort: Filmhaus Frankfurt

Leitung: Dilan Yildirim, Förderreferentin HFM,

Niklas Nissen, Förderreferent HFM

Gebühr: kostenfrei

max. Teilnehmer*innenzahl: 20

Online-Anmeldung bis zum 7.3.2024!



Du hast eine tolle Idee für ein Filmprojekt, jedoch fehlen dir die finanziellen Mittel, um dein Vorhaben umzusetzen? Als regionale Filmförderung kann dir die Hessen Film & Medien (HFM) bei der Finanzierung deines Projekts helfen. Dafür muss zunächst ein Förderantrag gestellt werden – und wir zeigen dir, wie das geht!

In der Infoveranstaltung werden die Förderkriterien und die einzelnen Etappen der Antragstellung im Nachwuchsbereich der HFM behandelt. Die Teilnehmenden bekommen das nötige Know-how vermittelt, um Anträge erfolgreich einzureichen und Fehler im Prozess zu vermeiden.

Zu den Themenschwerpunkten zählen:

- Einführung in die Regularien der HFM (u.a. Förderarten, Fördersummen, Antragsberechtigung, Finanzierung)
- Ablauf der Antragsstellung
- Einführung in das Online-Antragsportal
- Erläuterung relevanter Dokumente

*Die Infoveranstaltung richtet sich an Nachwuchs-Filmschaffende sowie Quereinsteiger*innen, die einen tieferen Einblick in das Einreichverfahren bei der HFM erhalten wollen.*

DILAN YILDIRIM ist als Förderreferentin für die Kurzfilm- und Treatmentförderung bei der HFM zuständig.

NIKLAS NISSEN ist Förderreferent für den Nachwuchs (Stoffentwicklung, Produktionsvorbereitung, Produktion), Hochschulabschluss und Talent-Paketförderung bei der HFM.

In Kooperation mit

HESSEN FILM & MEDIEN

ABRECHNUNG VON FÖRDERMITTELN DER HESSEN FILM & MEDIEN

Termin: Sa. 9.3., 14 bis 17 Uhr

Ort: Filmhaus Frankfurt

Leitung: Nicolas Kronauer, Produzent,

Fourmat Film

Gebühr: EUR 30,- / Studierende EUR 15,-

max. Teilnehmer*innenzahl: 20

Online-Anmeldung bis zum 7.3.2024!



Dreharbeiten „Klopp! Klopp!“ © Linus Stroeber

Wer in Hessen ein Filmprojekt mit Unterstützung durch die Hessen Film & Medien (HFM) realisiert und finanziert hat, kommt nicht daran vorbei, dieses auch mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PricewaterhouseCoopers GmbH (PWC) abzurechnen. Besonders für Anfänger*innen stellen die einzureichenden Unterlagen und Belege oftmals eine große Hürde dar.

Nach einem Einblick in die Abrechnungsmodalitäten für den Förderantrag bei der HFM, wird anhand konkreter Beispiele durchgesprochen, wie Kalkulation und Finanzierungsplan anzulegen sind.

*Die Infoveranstaltung richtet sich insbesondere an Berufseinsteiger*innen & Studierende, die für ihre Filme erstmalig eine Finanzierung durch Filmförderung anstreben.*

NICOLAS KRONAUER ist geschäftsführender Produzent bei der Darmstädter Produktionsfirma Fourmat Film.

In Kooperation mit

HESSEN FILM & MEDIEN

FIKTIONALE STOFFE ENTWICKELN UND VERKAUFEN

Termin verschoben auf Sa., 8.6., 10 bis 17 Uhr

Ort: Filmhaus Frankfurt

Leitung: Liane Jessen, Filmdramaturgin

Gebühr: EUR 100,- / Studierende EUR 50,-

max. Teilnehmer*innenzahl: 12

Online-Anmeldung bis zum 25.4.2024!



Dreharbeiten „Love Sicks“ © Oliver Arnold

Die Nachfrage nach neuen Stoffen, seien es abendfüllende Spielfilme oder Serienkonzepte, ist nach wie vor hoch. Doch wie bewegt man sich durch den immer verwirrender werdenden Dschungel von produzierenden Sendern und Streamingdiensten, wenn man seinen fiktionalen Stoff anbieten will?

Die ehemalige Leiterin der Redaktion Spielfilm beim Hessischen Rundfunk Liane Jessen zeigt in dieser Veranstaltung auf, wie man die individuellen „Handschriften“ von Redaktionen liest, herausfindet, welche Stoffe, Themen oder Genres gefragt sind und wie man gezielt eigene Stoffe anbieten kann.

*Das Seminar richtet sich an Autor*innen und Produzent*innen, die ihre fiktionalen Stoffe bei den Redaktionen von Sendern oder Streamingdiensten anbieten wollen.*

LIANE JESSEN leitete die Redaktion Spielfilm beim Hessischen Rundfunk und war damit für alle Spielfilmproduktionen des hr verantwortlich. Jetzt ist sie als freie Dramaturgin und Show-Runnerin tätig.

REGIEASSISTENZ: KOMMUNIZIEREN, VERMITTELN, SCHLICHTEN

Termin: Sa. 25.5. bis So. 26.5., jew. 10 bis 17 Uhr

Ort: Filmhaus Frankfurt

Leitung: Jannis Skalieris, Regieassistent

Gebühr: EUR 200,- / Studierende EUR 100,-

max. Teilnehmer*innenzahl: 15

Online-Anmeldung bis zum 23.5.2024!



Die Regieassistenz ist ein wichtiges Bindeglied zwischen Produktion und Regie. Der*Die Regieassistent*in überprüft das Drehbuch ob der inhaltlichen und dramaturgischen Anforderungen und erstellt Auszüge bezüglich Schauspiel, Komparserie, Motive, Requisiten, Stunts, SFX, Kostüm etc. Sie*Er erstellt einen Drehplan und kommuniziert die Bedarfe zwischen Regie und allen anderen Gewerken. Während des Drehs werden die Abläufe koordiniert sowie die zu drehenden Einstellungen überwacht. Neben Organisationstalent sind außerdem gute Kommunikation, Belastbarkeit und Konfliktmanagement nötig, nicht zuletzt angesichts neuer Fürsorgepflichten, wie sie z.B. der Code of Conduct von Constantin Film GmbH nennt.

Das Seminar behandelt:

- Drehbuch lesen, Auszüge/Breakdowns erstellen, Buch stoppen, Drehplan erstellen mit Fuzzlecheck
- Komparseninszenierung
- Sichtungsbeispiele
- Tipps zu Informationsmanagement, Kommunikation und Konfliktmanagement
- Diskussion der Unterschiede zwischen Assistant Director und Regieassistent
- Aktuelle Herausforderungen: Diskriminierung und Missbrauch verhindern, Diversität und Integration fördern

Das Seminar richtet sich an alle, die sich für die Arbeit der Regieassistenz interessieren und ihre theoretischen und praktischen Kenntnisse vertiefen wollen.

JANNIS SKALIERIS arbeitet als Regieassistent im TV- und Kinobereich und war an über 50 Filmproduktionen beteiligt.

WELCHE MÖGLICHKEITEN BIETET VIRTUAL PRODUCTION?

Termin: Sa. 8.6., 10 bis 18 Uhr

Ort: Filmhaus Frankfurt

Leitung: Martin Streit, Dozent, Hochschule Darmstadt

Gebühr: EUR 60,- / Studierende EUR 30,-

max. Teilnehmer*innenzahl: 12

Online-Anmeldung bis zum 6.6.2024!



Virtual_Production_FishEye_web_seminare

Virtual Production ist seit Produktionen wie der Serie „The Mandalorian“ und „1899“ in der Film- und Werbebranche ein großes Thema. Welche Technologien werden eingesetzt, um digitale und physische Welt in Echtzeit miteinander zu verbinden, wie verändern sich Arbeitsabläufe und welche kreativen Möglichkeiten eröffnen sich?

Die Infoveranstaltung richtet sich an Einsteiger*innen, die das Thema Virtual Production und deren Möglichkeiten kennenlernen wollen. Sie möchte aufzeigen, welche Anwendungsgebiete und Tools es für unterschiedliche Budgets und Bedürfnisse gibt – denn abseits von den großen und teuren LED-Walls lässt sich die Technik auch in kleinerem Rahmen kreativ und wirkungsvoll einsetzen.

Inhalte und Fragestellungen:

- Was ist Virtual Production?
- Wo, wie und wann wird sie eingesetzt?
- Welche Technik wird verwendet?
- Welche Firmen und Angebote gibt es in der Region?

Außerdem kann ausgewählte Technik in kleinen Experimenten selbst ausprobiert werden.

Die Infoveranstaltung richtet sich an alle Filmschaffenden, die sich mit den Möglichkeiten von Virtual Production vertraut machen wollen.

MARTIN STREIT ist Laboringenieur im Studiengang Expanded Realities am Medien-campus der Hochschule Darmstadt.

SCHREIBWERKSTATT: GRUNDLAGEN DER FIGURENENTWICKLUNG

Termin: Fr. 14.6., 18 bis 21 Uhr, Sa. 15.6., 10 bis 18 Uhr, So. 16.6., 10 bis 16 Uhr

Ort: Filmhaus Frankfurt

Leitung: Nicole Mosleh, Autorin

Gebühr: EUR 200,- / Studierende EUR 100,-
max. Teilnehmer*innenzahl: 10

Online-Anmeldung bis zum 24.5.2024!

A F

Wie schafft man es, eine originelle Geschichte filmisch zu erzählen? Wo liegt der Schlüssel zu unverwechselbaren, dreidimensionalen Charakteren? Wie verschafft man sich Zugang zu kreativer Energie und zum eigenen unbegrenzten Ideenpool?

Die spannendste Geschichte ist uninteressant, wenn die Figuren, denen sie widerfährt, uns nicht interessieren. Deshalb beschäftigen wir uns als erstes mit der Figurenentwicklung. Sie werden unter professioneller Anleitung Figuren erschaffen oder, falls Sie welche mitbringen, diese so weiterentwickeln, dass die Zuschauer*innen sie verstehen, ihre Motivation nachvollziehen und mit ihnen mitfeiern können.

Anschließend schauen wir uns an, wie sich aus diesen Figuren Ziele und Konflikte entwickeln und zu fesselnden Geschichten weben lassen. Es ist problemlos möglich, mit Hilfe dieses Prozesses mitgebrachte Geschichten weiterzuentwickeln und zu verbessern.

*Das Seminar richtet sich an alle Autor*innen, die an der Qualität ihrer (ersten) Projekte feilen möchten.*

NICOLE MOSLEH ist Drehbuchautorin und Regisseurin.

★ Nach der erfolgreichen Teilnahme an diesem Workshop empfehlen das Filmhaus und die Referent*innen eine Kontaktaufnahme mit der Film Commission Hessen. Die Film Commission Hessen ist ansprechbar für alle, die in einem Filmberuf tätig werden wollen oder bereits einen Filmberuf ausüben, unterstützt bei der Crew- und Locationsuche und bietet einen Production Guide an, in dem sich Filmschaffende eintragen können.

UNSICHTBARE VERANTWORTUNG: SCRIPT – CONTINUITY ★

Termin: Sa. 22.6., 10 bis 18 Uhr

Ort: Filmhaus Frankfurt

Leitung: Béatrice M. Hoffmann, Script Supervisor

Gebühr: EUR 100,- / Studierende EUR 50,-
max. Teilnehmer*innenzahl: 15

Online-Anmeldung bis zum 20.6.2024!

A F

Den Verlauf der Filmherstellung schriftlich zu dokumentieren, ist eine verantwortungsvolle Position. Schließlich gilt es, Anschlüsse in Bezug auf Schauspiel, Kamera, Blickwinkel, Achsen, Wetter und Ton zu kontrollieren und dies mit den einzelnen Departments abzustimmen. Dafür ist visuelles Denkvermögen und ausgeprägtes sprachliches Empfinden, strukturiertes und methodisches Arbeiten, die Fähigkeit zur Anpassung an verschiedene Inszenierungsstile und Kommunikationsfähigkeit vonnöten.

Bestandteile des Seminars

- Berufsbild und Werdegang
- Vorarbeiten und Dokumenterstellung in der Drehvorbereitung
- Erstellen der Berichte für den Schneiderraum sowie Cutter- und Tagesbericht für die Produktion
- Erstellen einer Drehstoppliste und Errechnen des Drehverhältnisses
- Art und Weise der Textüberwachung
- Diskussion der Unterschiede zwischen Script, Continuity und Script Supervision
- Case Studies, darunter aktuelle Produktionen wie der Hr-Tatort „Es grünt so grün“ (AT)

Das Seminar richtet sich an alle, die sich für die Tätigkeit des Script-Continuity interessieren und die (eigene) Filmherstellung besser dokumentieren und kontrollieren wollen.

BEATRICE M. HOFFMANN ist Script Supervisor.

Empfehlungen:

- A** Anfänger
- F** Fortgeschrittene
- E** Experten

KREATIVPROZESSE IN DER POSTPRODUKTION

Termin: Sa. 29.6. und So. 30.06.2024,
jeweils 10 bis 17 Uhr

Ort: Filmhaus Frankfurt (Sa.) und

Acht Frankfurt (So.), Hanauer Landstr. 11–13,
60314 Frankfurt

Leitung: Ralf Ott, Acht Frankfurt

Gebühr: EUR 200,- / Studierende EUR 100,-
max. Teilnehmer*innenzahl: 15

Online-Anmeldung bis zum 27.6.2024!

A F

Die Postproduktion ist ein eigener Produktionsabschnitt mit vielfältigen Möglichkeiten. Je nach Auswertungskonzept gilt es, in sich geschlossene Bereiche wie Motion Graphics, Color Grading, Sounddesign und VFX zusammenzudenken und in ihrer zeitlichen Abfolge inhaltlich sinnvoll aufeinander aufzubauen. Postproduktionsstudios sind dabei nicht nur Dienstleister, sondern unterstützen Produktionen aus Film- und Kreativwirtschaft beratend mit kreativem und technischem Know-How.

Das Seminar stellt wesentliche Pre- und Postproduktionsschritte einzeln vor und widmet sich gezielt deren künstlerischen und technischen Zusammenhängen. Zunächst werden Kenntnisse über die technischen Möglichkeiten vermittelt. Anhand von positiven Fallbeispielen wird ein Bewusstsein dafür geschaffen, wie Abläufe sinnvoll und effizient geplant und kostenbewusst durchgeführt werden können.

- Vorstellung einzelner Arbeitsschritte, von analog bis digital/virtuell
- Case Studies
- Kalkulation und Finanzierung von Postproduktionsschritten
- Präsentation: Virtual Production Studio Hyperbowl
- Firmenbesuch Acht Frankfurt (Studios, Werkstätten etc.)

Teilnehmende können Fragen zu eigenen Projekten mitbringen.

Das Seminar richtet sich an Personen aus den Bereichen Produktion und Postproduktion, die sich für die Zusammenhänge der einzelnen Postproduktionsschritte und deren Einbindung in eigene Projekte interessieren.

RALF OTT ist Mitbegründer der Firma ACHT FRANKFURT GmbH, wo er als geschäftsführender Gesellschafter, Mediendesigner, Digital Artist und Producer für verschiedene Medienproduktionen verantwortlich ist.

SEMINAR S50 DREHBUCH
POWER OF PROMPTS:
GRUNDLAGEN DES KI-PROMPT ENGINEERINGS **A F**
 Termin: Sa. 3.2., 10 bis 17 Uhr
 Ort: Filmhaus Frankfurt
 Leitung: Moritz Becherer, Planet 9 Pictures
 Gebühr: EUR 100,- / Studierende EUR 50,-
 Online-Anmeldung bis zum 1.2.2024!

WORKSHOP W34 TECHNIK & POSTPRODUKTION
LICHTGESTALTUNG IN DER PRAXIS **A F**
 Termin: Fr. 9.2., 18 bis 21 Uhr, Sa./So. 10./11.2., jeweils 10 bis 18 Uhr
 Ort: MBF, Gaugrafenstraße 20, 60489 Frankfurt
 Leitung: Martin Bourgund, Oberbeleuchter
 Gebühr: EUR 150,- / Studierende EUR 120,-
 Online-Anmeldung bis zum 24.1.2024!

INFOVERANSTALTUNG IN39 PRODUKTION & RECHT
**WAS GIBT ES NEUES FÜR DIE VERTRAGSPRAXIS
IN DER FILM- UND SERIENPRODUKTION** **F E**
 Termin: Sa. 10.2., 10 bis 13 Uhr
 Ort: Filmhaus Frankfurt
 Leitung: Guido Hettinger, Rechtsanwalt
 Gebühr: EUR 60,- / Studierende EUR 30,-
 Online-Anmeldung bis zum 8.2.2024!

WORKSHOP W17 TECHNIK & POSTPRODUKTION
ORIGINALTONGESTALTUNG **A F**
 Termin: Fr. 1.3., 15 bis 20 Uhr, Sa./So. 2./3.3., jeweils 10 bis 20 Uhr
 Ort: Filmhaus Frankfurt
 Leitung: Eick Hoemann, Originaltonmeister
 Gebühr: EUR 150,- / Studierende EUR 120,-
 Online-Anmeldung bis zum 28.2.2024!

INFOVERANSTALTUNG IN39 PRODUKTION & RECHT
**FILMFÖRDERUNG LEICHT ERKLÄRT –
ANTRÄGE STELLEN BEI DER HESSEN FILM & MEDIEN** **A F**
 Termin: Sa. 9.3., 10 bis 13 Uhr
 Ort: Filmhaus Frankfurt
 Leitung: Dilan Yildirim, Förderreferentin Hessen Film & Medien,
 Niklas Nissen, Förderreferent Hessen Film & Medien
 Gebühr: kostenfrei
 Online-Anmeldung bis zum 7.3.2024!

INFOVERANSTALTUNG IN48 PRODUKTION & RECHT
**ABRECHNUNG VON FÖRDERMITTELN
DER HESSEN FILM & MEDIEN** **A F**
 Termin: Sa. 9.3., 14 bis 17 Uhr
 Ort: Filmhaus Frankfurt
 Leitung: Nicolas Kronauer, Produzent, Fourmat Film
 Gebühr: EUR 30,- / Studierende EUR 15,-
 Online-Anmeldung bis zum 7.3.2024!

*Kostenübernahme
durch die
Weiterbildungs-
förderung STEP der
Hessen Film & Medien
nach Beratung
möglich*

INFOVERANSTALTUNG IN 47 FILMKULTUR & KARRIERE
FIKTIONALE STOFFE ENTWICKELN UND VERKAUFEN **A F**
Termin verschoben auf Sa., 8.6., 10 bis 17 Uhr
 Ort: Filmhaus Frankfurt
 Leitung: Liane Jessen, Filmdramaturgin
 Gebühr: EUR 100,- / Studierende EUR 50,-
 Online-Anmeldung bis zum 25.4.2024!

SEMINAR S47 REGIE & PRAXIS
**REGIEASSISTENZ: KOMMUNIZIEREN,
VERMITTELN, SCHLICHTEN** **A F**
 Termin: Sa. 25.5. bis So. 26.5., jeweils 10 bis 17 Uhr
 Ort: Filmhaus Frankfurt
 Leitung: Jannis Skalieris, Regieassistent
 Gebühr: EUR 200,- / Studierende EUR 100,-
 Online-Anmeldung bis zum 23.5.2024!

INFOVERANSTALTUNG IN 41 TECHNIK & POSTPRODUKTION
WELCHE MÖGLICHKEITEN BIETET VIRTUAL PRODUCTION? **A**
 Termin: Sa. 8.6., 10 bis 18 Uhr
 Ort: Filmhaus Frankfurt
 Leitung: Martin Streit, Dozent, Hochschule Darmstadt
 Gebühr: EUR 60,- / Studierende EUR 30,-
 Online-Anmeldung bis zum 6.6.2024!

SEMINAR S56 DREHBUCH
SCHREIBWERKSTATT:
GRUNDLAGEN DER FIGURENENTWICKLUNG **A F**
 Termin: Fr. 14.6., 18 bis 21 Uhr,
 Sa. 15.6., 10 bis 18 Uhr, So. 16.6., 10 bis 16 Uhr
 Ort: Filmhaus Frankfurt | Leitung: Nicole Mosleh
 Gebühr: EUR 200,- / Studierende EUR 100,-
 Online-Anmeldung bis zum 24.5.2024!

SEMINAR S48 REGIE & PRAXIS
**UNSICHTBARE VERANTWORTUNG:
SCRIPT – CONTINUITY** **A F**
 Termin: Sa. 22.6., 10 bis 18 Uhr
 Ort: Filmhaus Frankfurt
 Leitung: Béatrice M. Hoffmann, Script Supervisor
 Gebühr: EUR 100,- / Studierende EUR 50,-
 Online-Anmeldung bis zum 20.6.2024!

SEMINAR S53 TECHNIK & POSTPRODUKTION
KREATIVPROZESSE IN DER POSTPRODUKTION **A F**
 Termin: Sa. 29.6 und So. 30.6., jeweils 10 bis 17 Uhr
 Ort: Filmhaus Frankfurt (Sa.) und Acht Frankfurt (So.)
 Leitung: Ralf Ott, Acht Frankfurt
 Gebühr: EUR 200,- / Studierende EUR 100,-
 Online-Anmeldung bis zum 27.6.2024!

Filmhaus Frankfurt e.V., Fahrgasse 89, 60311 Frankfurt/Main,
 Seminarprogramm: Felix Fischl, Martin Loew, Philipp Mehler

Wichtiger Hinweis: Änderungen vorbehalten.

Jeweils aktuelle Informationen, z.B. Terminverschiebungen, entnehmen Sie bitte unserer Website.

www.filmhaus-frankfurt.de/Seminare

Blieben Sie informiert mit unserem Newsletter und

 www.facebook.com/filmhaus.frankfurt  www.instagram.com/filmhausfrankfurt

